

KATHOLISCH IN FRÖNDENBERG

Nachrichten für Fröndenberg
im Pastoralen Raum Unna-Fröndenberg-Holzwickede

Nr. 4 vom 28.03. - 19.04.2026

Ich bin die
AUFERSTEHUNG



„Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln“

Dietrich Bonhoeffer

Klingt dieser Satz nicht falsch, vielleicht sogar überheblich? Natürlich gibt es Menschen, tiefgläubige Christen, die im Leben verzweifeln, auch wenn sie Ostern kennen und feiern. Gründe dafür gibt es hinreichend: die weltpolitische Lage, Todesfälle, Krankheit, Ängste und persönliche Krisen und jüngst die Veröffentlichung der Missbrauchsfälle in unserer Kirche.

Bonhoeffer schrieb diesen Satz in seiner dunkelsten Zeit. Er saß im Gefängnis und hatte den Tod vor Augen. Kurz nach dem Osterfest, am 9. April 1945 wurde er im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet. Trotz allem blieb für ihn Ostern immer ein Hoffnungsfest, weil er zutiefst dem Wort Jesu aus dem Johannesevangelium vertraut hat: „Wer an mich glaubt; wird leben, auch wenn er stirbt“.

Ostern hatte für ihn eine tiefe Bedeutung für das alltägliche Leben. So schrieb er weiter: „Von der Auferstehung Christi her kann ein neuer, reinigender Wind in die gegenwärtige Welt fallen... Wenn ein paar Menschen dies wirklich glaubten und sich in ihrem irdischen Handeln davon bewegen ließen, würde vieles anders werden.“

Bei dem Beisammensein nach der Osternacht erlebe ich immer beseelte und zutiefst glückliche Menschen, die sich gegenseitig von Herzen ein frohes Osterfest wünschen. Sie sind getragen von der Osterbotschaft eines liebenden, begleitenden und mitgehenden Gottes und seinem reinigenden Wind von der Botschaft des neu geschenkten Lebens. Diese Hoffnung gilt es den Menschen in ihren Dunkelheiten zuzusprechen: „Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln!“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Heiner Redeker

Veröffentlichung der Missbrauchsstudie im Erzbistum Paderborn

Am 12. März wurde die Studie zur Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch im Erzbistums Paderborn veröffentlicht. Sie umfasst die Amtszeiten der Kardinäle Jäger und Degenhardt zwischen 1941 - 2002. Eine gesonderte Studie, die die Amtszeit des ehemaligen Erzbischofs Hans-Josef Becker betrifft, wird noch erstellt.

Die vorliegende Studie wurde 2020 vom damaligen Erzbischof Becker in Auftrag gegeben und ausschließlich von Mitarbeitenden der Universität Paderborn unter Leitung von Frau Prof. Dr. Nicole Priesching erstellt. Hierzu hatte die Kommission eine uneingeschränkte Einsicht in die notwendigen Dokumente und Akten. Etwa fünf Prozent der Kleriker sind für die dokumentierten Straftaten verantwortlich. Hinzu kommen die Personen, die im kirchlichen System diese Taten durch ihr Fehlverhalten ermöglicht haben. Zur Erstellung der Studie hatten die Verantwortlichen freie Hand und waren an keinerlei Vorgaben von Seiten des Erzbistums gebunden.

Auf der Homepage des Erzbistums steht die Studie zum Download zur Verfügung. Hier finden Sie ebenso Informationen, welche veränderten Umgangsformen und Maßnahmen das Erzbistum seit 2011 ergriffen hat, um solche Taten in Zukunft größtmöglich zu verhindern.

In der Pressekonferenz am Tag nach der Veröffentlichung der Studie wendet sich Erzbischof Dr. Benz ausdrücklich an mögliche Betroffene, denen es bisher aus Scham oder aus anderen Gründen noch nicht möglich war, ihre erlittene Gewalt zu benennen, sich an das Erzbistum zu wenden. Sie werden gehört und finden Beachtung. Ebenso wird weiterhin die finanzielle Anerkennung des Leides zugesagt, wo dies geboten ist. Es gibt hierfür keinen begrenzten Fonds. Die Kontakte zu fachkundigen Gesprächspartnern sind ebenfalls auf der Homepage des Erzbistums zu finden.

Der Vorsitzende des Betroffenenrates, Reinhold Harnisch, hat während dieser Pressekonferenz deutlich gemacht, dass ihnen im Umgang mit dem Erzbistum ihre Würde neu zurückgegeben wurde. Dies konnte und kann auch in Zukunft nur gelingen, da das Erzbistum sich schonungslos seiner sehr dunklen Vergangenheit stellt als ein Kapitel, das leider auch zur Geschichte des Erzbistums Paderborn gehört.

Die Pressekonferenz ist auf dem Videoportal YouTube unter dem Kanal des Erzbistums Paderborn in voller Länge abrufbar.

Wir können uns vorstellen, dass Sie auch als Christinnen und Christen einen persönlichen Schmerz im Blick auf diese Thematik empfinden. Wenn Sie diesen mitteilen möchten, können Sie sich an jedes Mitglied des Pastoralteams wenden.

Ihr Paul Mandelkow, Pfr

Über diesen QR-Code kommen Sie direkt auf die Themenseite des Erzbistums Paderborn und der Broschüre „Informationen zum Umgang mit und zur Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch im Erzbistum Paderborn.“



AKTUELLES AUS DEM PASTORALEN RAUM

Herzliche Einladung ins Kinorama zu einem ganz besonderen Film in der Karwoche!

„Manas“ — Ein Film aus Brasilien am 31. März um 19:00 Uhr im Kinorama (Massener Str. 32, Unna).

Der Film „Manas“ von Marianna Brennand hatte im September 2024 bei den Filmfestspielen von Venedig seine Weltpremiere und gewann dort den Regiepreis. Im Kampf gegen Gewalt und Unterdrückung in der eigenen Familie ist eine junge Frau bereit, bis zum Äußersten zu gehen. Ein erschütternder, wichtiger und mutiger Film über weibliche Selbstbehauptung.

Der Filmtitel „Manas“ ist ein brasilianisches Wort und bedeutet so viel wie „Schwestern“. Dieser Film stellt die Lebensrealität vieler Frauen und Mädchen dar und es gibt wohl keine bessere Möglichkeit, die Herausforderungen der Region kennenzulernen und die Menschenrechtsarbeit vor Ort zu verstehen. Wo wir in der Karwoche auf das Leiden Jesus Christi zugehen, bietet der Film eine Möglichkeit, durch das Leiden von Menschen in der heutigen Zeit das Evangelium ins Heute zu übertragen.

Inhaltlich stützt sich der Film insbesondere auf die Arbeit von Schwester Marie Henriqueta Cavalcante. Sie war im September vergangenen Jahres zu Gast in der Pfarrei Heiliger Franziskus in Holzwickede.

Am 10.01. dieses Jahres verstarb die Ordensschwester Marie Henriqueta bei einem Autounfall in Brasilien. Eine Woche später fand in der Liebfrauenkirche eine Gedenkmesse für sie statt und anschließend ein Zusammensein der Freunde und Bekannten, die deshalb gekommen waren, im Alois-Gemmeke-Haus.

Schwester Henriqueta war eine Kämpferin für die Würde insbesondere von Kindern, Jugendlichen und Frauen im Mündungsgebiet des Amazonas und war diesbezüglich auch auf nationaler brasilianischer Ebene tätig.

Der brasilianische Bundesstaat Pará veranlasste auf Grund ihres Todes eine dreitägige Staatstrauer. Sie war die Präsidentin des Netzwerks „Solidida“ des Aktionskreises Pater Beda in Brasilien und setzte sich mit dem Institut Dom Azcona, benannt nach dem 2024 verstorbenen Bischof, für die Wahrung der Menschenrechte ein. Sie erhielt Morddrohungen wegen ihres Einsatzes.

Zur Filmvorführung wird Frauke Löpmeier aus dem Pater-Beda-Aktionskreis e.V. zu Gast sein. Sie war selber vor Ort in Brasilien und steht im Anschluss an den Film für ein Gespräch zur Verfügung.

Messe & mehr in der kath. Akademie Schwerte

Die kath. Akademie lädt am 1. Sonntag im Monat zu „Messe & mehr“ ein.

Beginn ist um 10:00 Uhr mit Feier der hl. Messe. Im Anschluss erwartet die Gäste ein kleines kulturelles Highlight wie die Eröffnung einer Ausstellung, eine Lesung oder ein Konzert. Danach klingt der Vormittag bei einem gemeinsamen Mittagsbrunch im Akademierestaurant aus, der Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch bietet.

Für die Teilnahme am Programm inklusive Mittagessen ist eine Anmeldung erforderlich bis zum vorherigen Dienstag unter lebreej@akademie-schwerte.de.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 15,00 €

Der erste Termin ist am **Ostermontag, 06.04.** Alle weiteren Termine finden Sie auf der Homepage der Akademie www.akademie-schwerte.de

6. Kleidertauschparty am 25. April in Herz Jesu Unna

Bereits zum sechsten Mal findet die Kleidertauschparty, veranstaltet von Parents for future, Unna Zero und Pfarrei St. Katharina, statt.

Los geht es am Samstag, 25.04. im Forum Herz Jesu (Gabelsbergerstr. 2, 59425 Unna).

Um 11:00 Uhr können maximal sieben Kleidungsstücke gebracht werden. Zu Hause bleiben dürfen Schuhe, Unterwäsche, Socken und Kleinkindklamotten. Darüber hinaus dürfen maximal drei weitere Artikel

mitgebracht werden, die zu schade zum Wegwerfen sind, aber selbst nicht mehr gebraucht werden. Ab 11:30 Uhr beginnt dann das Tauschen bis 13:00 Uhr.

Für das leibliche Wohl sorgen wieder die Rover des DPSG Pfadfinderstammes Goten Unna. Die Nähgruppe Herz Jesu wird Selbstgenähtes für den guten Zweck verkaufen. Herzliche Einladung!

Kirche Kunterbunt am Sonntag, 26. April in der Friedenskirche

Kirche Kunterbunt ist ein ökumenisches Projekt, immer ein bisschen wild und chaotisch, aber stets liebevoll wie bei Pippi Langstrumpf.

Es richtet sich an alle Familien mit Kindern. Es wird in der Kreativ-Zeit wieder etwas zu Basteln geben, zum Ausprobieren und zu entdecken.

Nach der Kreativ-Zeit geht es in die Feier-Zeit, ein kurzer Gottesdienst mit der Band „Los Kunterbuntis“.

Danach sind alle Familien zum Mittagessen eingeladen. Dafür bittet das Kirche-Kunterbunt-Team alle, Becher, Teller und Besteck mitzubringen.

Die Kirche Kunterbunt findet dieses Mal in der Friedenskirche der ev. Kirchengemeinde Unna-Massen (Kleistr. 8, 59427 Unna) von 10:30 Uhr – 13:30 Uhr statt.

Dekanat Unna • Kirchen und Kino im April

Im April läuft aus der Reihe Kirchen und Kino der Film „Heldin“, bevor es in die Sommerpause geht.

Auf der vollgelegten Bettenstation einer chirurgischen Abteilung beginnt eine routinierte Pflegefachfrau ihre Spätschicht. Die folgenden Stunden entwickeln sich angesichts von fehlendem Personal zur überfordernden Situation. Irgendwann geraten die Abläufe aus dem Takt, bis der Pflegerin ein schwerwiegender Fehler unterläuft.

Der atemlose Film inszeniert das Krankenhaus als durch systemische Missstände bedingten Stressraum, in dem Zeitnot und Überforderung zu Fehlern führen. Der Film ist eine Verbeugung vor den Menschen, die in unseren Krankenhäusern täglich Schwerstarbeit leisten, und erinnert daran, worum es in der „Pflegekrise“ tatsächlich geht – um Leben und Tod.

Das Kinorama Unna zeigt den Film am Mittwoch, 08.04. um 19:30 Uhr und am Sonntag, 12.04. um 11:00 Uhr. In der Abendmesse am Sonntag, 12.04. um 18:00 Uhr in St. Katharina wird in der Predigt auf diesen Film eingegangen.

Vortreffen Katholikentag

Am Dienstag, 28.04. findet um 19:00 Uhr im Gemeindesaal St. Martin (Martinstraße 32, 59423 Unna) ein Vortreffen zum Katholikentag statt.

Alle, die sich aus unserem Pastoralen Raum zum Katholikentag aufmachen, sind herzlich eingeladen.

Der Abend soll dazu dienen, Informationen zur Hin- und Rückfahrt und zum Katholikentag zu bekommen, sich gegenseitig kennenzulernen und ggf. Absprachen zu treffen.

Konzert mit einem außergewöhnlichen Instrument

Konzert für Portativ und Orgel am 28. März in St. Marien

Musikalische Impressionen zum Palmsonntag mit Musik für Orgel und Orgelportativ erklingen in einem Konzert am Samstag, den 28. März um 19:30 Uhr in der St. Marien Kirche in Fröndenberg.

Ein Portativ ist ein Instrument, das nur wenige Menschen kennen und die wenigsten überhaupt einmal live erlebt haben. Der Grund dafür ist einfach: Portative gibt es nicht mehr viele. Und eigentlich werden sie auch nicht mehr gebaut. Das Besondere an diesem Instrument ist, dass es sich um eine kleine, tragbare Orgel handelt. Doch das ist noch nicht alles: Auch die Spielweise ist so speziell, dass sich nur wenige Musiker darauf einlassen, das Spielen darauf zu erlernen. Man hat nämlich nur die rechte Hand zum Spielen, die linke muss für die Luftversorgung eingesetzt werden, da ein Portativ keine andere Möglichkeit zur Lufterzeugung hat – also keinen Motor. Die nächste Besonderheit ist, dass ein Portativ keine Klaviertastatur hat, sondern große Druckknöpfe.

Der Spieler muss also das Spielen fast von Grund auf neu erlernen. Johannes Krutmann aus Hamm ist einer der wenigen Künstler, der sein Portativ hervorragend beherrscht – so gut, dass für ihn extra ein Konzert komponiert wurde.

Das siebensätzliche Werk von Michael Schultheis, Komponist aus Hagen, wurde im letzten Jahr in Hamm uraufgeführt und kommt nun nach Fröndenberg.

Krutmann selbst ist dem Fröndenberger Musikpublikum seit Jahren durch Konzerte mit der Mendener Kantorei, dem Projektchor Cappella Markiensis und als Organist ein fester Begriff. Er ist als Dekanatskirchenmusiker an der Liebfrauenkirche in Hamm und darüber hinaus als Orgelsachverständiger für das Erzbistum Paderborn tätig.

Eine kleine Sensation bot sich Musikkennern vor einigen Wochen in Leipzig: zwei bislang anonym überlieferte Orgelkompositionen konnten zweifelsfrei keinem Geringeren als Johann Sebastian Bach zugeordnet werden. Es handelt sich um zwei Frühwerke, die in diesem Konzert auf der Dinse-Orgel erklingen werden. Beide sind in der Form der Chaconne, einer Variationsfolge über eine gleichbleibende Bassmelodie komponiert. Die Entdeckung dieser Werke in einer Bibliothek in Brüssel gilt als Weltsensation und als bedeutendster Fund von Bach-Werken in der jüngsten Musikforschung.

Den Abschluss bildet die „Plymouth-Suite“ des britischen Komponisten Percy Whitlock. Die fünf Sätze dieses unkonventionellen Zyklus bieten expressive Klänge und elegische Passagen, die auf dem romantischen Registerfundus der Dinse-Orgel bestens zum Ausdruck kommen. Sie sind versteckte, originelle Charakterbilder von englischen Kollegen Whitlocks. Den Abschluss bildet eine virtuose Toccata mit Ohrwurmqualitäten. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Orgelmatinee am 28. März mit Hannelore Höft in St. Katharina

Herzliche Einladung zur nächsten Orgelmatinee "30 Minuten Orgelmusik für die Seele" am 28.03. um 11:00 Uhr in die Kirche St. Katharina! An der Orgel spielt Hannelore Höft ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Muffat, Sweelinck, Pachelbel, Bach und Mendelssohn. Daneben erklingen auch die beiden französischen Komponisten Lefebure-Wely und Marcel Dupre. Der Eintritt ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende.

Familienkonzerte am Ostermontag

Babykonzert Eine kleine Klangreise

Herzliche Einladung zum Babykonzert "Eine kleine Klangreise" am Ostermontag, 06.04 von 15:00 - 15:45 Uhr in das FamilienForum Katharina (Falkschule, Falkstr. 5). Das Konzert richtet sich an Babys und Kleinkinder von 0-2 Jahren mit Begleitung, es erklingt Musik mit Flöte, Violine, Klarinette, Fagott und Klavier. Alle Babys und Kleinkinder dürfen sich auf den Matten frei bewegen und die Musik mit allen Sinnen erfahren. Wir bewegen uns gemeinsam zur Musik mit bunten Tüchern und dürfen zu einigen Liedern selbst mit Orff-Instrumenten mitspielen.

Eine Anmeldung ist erwünscht unter

familienforum@hospitalverbund.de, die Teilnahme ist kostenlos.

Kinderkonzert

Herzliche Einladung zum Kinderkonzert "Peter und der Wolf" in einer Bearbeitung für Flöte, Violine, Klarinette und Fagott am 06.04 von 16:15 - 17:00 Uhr im FamilienForum Katharina (Falkschule, Falkstraße 5). Das Konzert richtet sich an Kinder zwischen 4 - 10 Jahren und Familienpublikum.

In Sergej Prokofjews musikalischem Märchen „Peter und der Wolf“ fängt der mutige Junge Peter mit Hilfe eines Vogels einen Wolf, der zuvor seine Freunde – den Vogel, die Katze und die Ente – bedroht hat. Mit Unterstützung der Jäger bringt Peter den Wolf schließlich stolz in den Zoo. Die Geschichte wird von den einzelnen Instrumenten erzählt.

Musikalische Matinee am 19. April in St. Marien Fröndenberg

Herzliche Einladung zur musikalischen Matinee am Sonntag, 19.04. um 11:30 Uhr in die Kirche St. Marien Fröndenberg. Es erklingt Musik für Orgel und Marimbaphon mit Harald Gokus und Sebastian Gokus. Der Eintritt ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende.

9. Unnaer Orgeltage

Herzliche Einladung zu den 9. Unnaer Orgeltagen, die auch dieses Jahr wieder ökumenisch in Kooperation mit der ev. Stadtkirche stattfinden. In vier Konzerten hören Sie unterschiedliche Programme abwechselnd in der Katharinenkirche und der ev. Stadtkirche Unna.

Das erste Konzert mit Franziska Classen am 26.04. um 16:30 Uhr in der Katharinenkirche steht unter dem Motto "Wie schön leuchtet" und lässt neben Orgelwerken Buxtehude, Bach, Reger und Escaich Choralversionen des berühmten Morgensternliedes erklingen.

Im folgenden Konzert am 03.05. um 16:30 Uhr in der Ev. Stadtkirche Unna spielt Daria Burlak Orgelwerke von W. A. Mozart zu seinem 270. Jubiläum.

Am 10.05. spielt Julia Raasch aus Weimar Werke von Schumann, Smetana und Wagner unter dem Titel „Sehnsucht | Heimat“ um 16:30 Uhr in der Katharinenkirche.

Das Abschlusskonzert findet am 17.05. um 16:30 Uhr in der Ev. Stadtkirche unter dem Titel "Schall und Hall" mit Daria Burlak (Orgel), Jörg Segtrop (Trompete) und Shawn Grocott (Posaune) statt.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende.

AKTUELLES

Kinderkartage

Auch in diesem Jahr finden wieder die „Kartage der Kinder“ unserer Gemeinde statt. Vom 02. bis 04.04 sind alle Grundschul Kinder, besonders die Kommunionkinder eingeladen, sich an den Tagen von Gründonnerstag bis zum Samstag vor Ostern auf das Osterfest vorzubereiten. Treffen ist jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr im Pfarrzentrum St. Marien (Auf dem Sodenkamp 14).

Mitzubringen sind am Samstag ein Brettchen und ein Hümmelken (kleines Messer). Für die Kosten wird am Donnerstag ein Betrag von 5 € eingesammelt.

Brotweihe in der Abendmahlsfeier an Gründonnerstag, 2. April in St. Marien

Zur hl. Messe vom „Letzten Abendmahl“ am Gründonnerstagabend in St. Marien dürfen Sie wieder wie im letzten Jahr Brote mitbringen, die Sie bitte auf die extra vorgesehenen Tische vor dem Chorraum legen. Diese Brote werden dann in der Heiligen Messe besonders gesegnet und sollen uns, wenn sie über die Kar- und Ostertage gegessen werden, an das Geheimnis der Gegenwart Christi in der Eucharistie erinnern.

Agapefeier in der Osternacht

Herzlich laden wir zur Mitfeier der Osternacht am 04.04. um 20:30 Uhr in der St.-Marien-Kirche ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einer Agapefeier zusammen zu bleiben und im Jugendbereich des Pfarrzentrums gemeinsam Ostern zu feiern. Um das Ende der Fastenzeit gebührend zu begehen, ist für Getränke und Snacks gesorgt.

Kommunionanzug zu verschenken

Bei Interesse gerne im Pfarrbüro (Tel. 72183) melden, Kommunionanzug in der Gr. 140 bestehend aus blauer Hose und weiß blau kariertes Jacke, inkl. Hemd und Fliege.

Erstkommunion

Am 11.04. empfangen 51 Kinder ihre Erste Heilige Kommunion.

um 9:30 Uhr in St. Marien

Leonard Beckmann, Justus Behrend, Josephine Buschjäger, Emily Dabrowska, Martha Eckey, Johanna Gräbe, Raphael Hans, Jona Klein, André Lima Maahs, Hana Loth, Emilia Matysek, Anton Mäsing, Nathan Mülle, Abigail Perz, Mika Pietrowski, Liv Pohl, Matthis Pohl, Clara Reger, Arthur Salzman, Maximilian Schlüchtermann, Greta Schlücking, Joel Seidel, Elyas Voß und Juna Wilke

um 11:30 Uhr in St. Marien

Frieda Becker, Juma Bobbert, Lutz Dahmann, Leni Dersch, Nena Di Maio, Lea Dorré, Felix Gottbehüt, Elias Hillen Magro, Ben Ising, Lukas Klother, Adrian Koslowski, Dean Krämer, Laura Lueg, Milan Lünemann, Hanna Moll, Clara Müller, Mika Pfadenhauer, Hannah Prause, Henriette Rafalcik, Noah Schmalz, Dante Schulz, Johanna Seiger, Emilia Starushkin, Sophie Strom und Sophia Urban

Unsere Kommunionkinder treffen sich seit dem Herbst regelmäßig zu Gruppenstunden und sind eine fröhliche und bunte Gemeinschaft geworden. Sie haben die Kirche erkundet, Familiengottesdienste mitgefeiert und sind als Sternsinger durch Fröndenberg gezogen. Sie sind in die Geschichte vom letzten Abendmahl eingetaucht, haben Wege der Versöhnung kennengelernt und haben miteinander viel gesungen und gespielt. Die Kinder-Kartage und das Osterfest bilden den Endspurt der Vorbereitungszeit. Wir freuen uns mit den Kindern auf ein schönes Fest und wünschen ihnen für ihren weiteren Glaubensweg alles Gute und Gottes Segen!

Talmud, Tisch und Hoffnung - Ein Abend mit Rabbi Joshua Weisberg (Jerusalem)

Pfarrzentrum St. Marien, Fröndenberg, 29. April 2026 · 18:30 – 21:00 Uhr

Am 29. April begrüßen wir Rabbi Joshua Weisberg aus Jerusalem im Pfarrzentrum St. Marien in Fröndenberg. Der Abend verbindet geistige Vertiefung, gemeinsames Essen und offenen Austausch und lädt ein zum Dialog zwischen jüdischer und christlicher Glaubensstradition.

Zu Beginn führt Rabbi Joshua in die Welt des Talmuds ein – des grundlegenden Werkes rabbinischen Judentums. Anhand ausgewählter Textbeispiele wird er die Methodik talmudischen Denkens vorstellen: das Fragen, das Abwägen unterschiedlicher Stimmen, das respektvolle Ringen um Wahrheit. Im Mittelpunkt steht eine zeitlose menschliche Frage: *Was schuldet der Mensch seinem Mitmenschen?*

Dabei wird deutlich: Lernen ist im Judentum nicht nur ein intellektueller Vorgang, sondern eine geistliche Praxis. Im gemeinsamen Fragen und Diskutieren wird Gottes Gegenwart im Alltag gesucht.

Ein weiterer Schwerpunkt ist das jüdische Verständnis des Messianismus. Die Hoffnung auf eine gerechte und friedvolle Welt, auf eine erneuerte Schöpfung und eine Zukunft in Verantwortung vor Gott, prägt das jüdische Denken bis heute. Diese Hoffnung bildet den Horizont, vor dem auch das frühe Christentum entstanden ist – innerhalb der religiösen Welt des Judentums des 1. Jahrhunderts.

Im Anschluss sind alle Gäste zu einem einfachen Imbiss im Stil einer Shakshuka eingeladen: Brot und Pita, Dips, Falafel, Salate und kleine Speisen aus der nahöstlichen Küche. Das gemeinsame Mahl ist dabei nicht nur eine Pause, sondern Ausdruck dessen, was zuvor bedacht wurde: Der Tisch wird im jüdischen Verständnis zu einem Ort des Segens, der Dankbarkeit und der Verantwortung.

Im dritten Abschnitt – „Seele, Geist und Gaumen“ – wird diese Verbindung vertieft. Wie bringt die jüdische Tradition die geistliche Tiefe einer alltäglichen Handlung wie dem Essen zum Ausdruck? Welche Rolle spielt der Segen vor und nach der Mahlzeit? Wie können Dankbarkeit und Hoffnung im konkreten Leben Gestalt gewinnen?

Rabbi Joshua wird zeigen, wie Segenssprüche Körper und Seele verbinden und wie aus Nahrung Beziehung wird – Beziehung zu Gott, zur Schöpfung und zueinander. So spannt sich der Bogen des Abends vom Studium des Talmuds über die Tischgemeinschaft bis hin zur Hoffnung auf eine erneuerte Welt.

Der Abend ist interaktiv angelegt und lebt vom offenen Austausch. Immer wieder wird Gelegenheit sein für Fragen, Gedanken und persönliche Eindrücke. So entsteht eine Atmosphäre des Gesprächs, des gegenseitigen Verständnisses und der persönlichen Begegnung.

Anmeldung:

Um den Abend besser planen zu können, ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 14. April per E-Mail an info@st-marien-gemeinde.de erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 € pro Person und wird am Abend in bar entrichtet.

Wir laden Sie herzlich ein zu diesem besonderen Abend der Begegnung und des Gesprächs und freuen uns auf Ihr Kommen.

Gottesdienst und Frühstück jeden 4. Dienstag im Monat in der Kita St. Josef

Herzliche Einladung zur Wort-Gottes-Feier mit anschließendem Frühstück in der Kita St. Josef am Dienstag, 28.04. um 9:00 Uhr. An jedem 4. Dienstag im Monat findet ein Gottesdienst um 9:00 Uhr in der Kita St. Josef statt. Das Kita-Team lädt alle Besucher zum anschließenden Frühstück ein.

Schmallenbachhaus

Ab April finden die Gottesdienste wieder in der Kapelle/Haus Heinrich statt.

Verstorben ist mit 53 Jahren Frau Christina Maria Orafanó, mit 73 Jahren Herr Hubert Antoni **R.i.P**

Krankenkommunion

Ein Angehöriger oder Sie selbst möchten zu Hause die Kommunion empfangen, da Sie an der Messfeier in der Kirche aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können.

Wenden Sie sich zur Anmeldung an das Pfarrbüro St. Marien (Tel. 02373-72183). Ein Pastor, Diakon, ein*e Kommunionhelfer*in oder Gemeindereferent*in wird dann einen Termin mit Ihnen vereinbaren (normalerweise am 1. oder 2. Freitag im Monat).

Geburtstagsbesuch

Wer anlässlich seines Geburtstages einen Besuch aus dem Pastoralteam wünscht, melde sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro St. Marien Tel. 02373/72183.

Redaktionsschluss

Die nächsten Pfarrnachrichten gehen über 3 Wochen vom 18.04.-10.05. Abgabeschluss für Veröffentlichungen ist am Dienstag, 07.04.

ST. MARIEN MIT ST. JOSEF UND HERZ JESU

Caritas

Im Schmallenbach-Verbund finden folgende Aktionen statt, um den Bewohnern eine Freude für den Start in den Frühling zu bereiten:

- Montag, 30.03. Geburtstagskaffee Haus Heinrich/Agnes
- Dienstag, 31.03. ök. Besuchs-Dienst Haus Heinrich/Agnes
- Mittwoch, 01.04. ök. Besuchs-Dienst Haus Hubertia
- Dienstag, 14.04. Waffelbacken Haus Heinrich

Der ökumenische Besuchsdiens überrascht die Bewohner mit einer bunten Topfblume zu Ostern.

Unsere nächste Konferenz ist am Donnerstag, 09.04. um 15.30 Uhr im Pfarrzentrum

Kolping

Die Kolpingsfamilie hatte aufgerufen, Zeit und Zukunft den Menschen in Afrika zu schenken. Sie dankt nun den vielen Spendern, dass es möglich wird, die Eine-Welt-Projekte in Afrika umzusetzen.

Zum einen das Projekt „Ausbildung in Kenia“: Im Kolping-Ausbildungszentrum in Kilimambogo erhalten junge Menschen seit über 30 Jahren eine qualifizierte, staatlich zertifizierte Berufsausbildung. Das verbessert ihre Chancen auf eine sichere und bessere Zukunft.

Und zum anderen „Zisternen für eine bessere Zukunft“

Zisternen sichern die Wasserversorgung und ersparen Frauen und Kindern das tägliche, oft stundenlange Wasserholen. Sauberes Wasser verbessert die Gesundheit, ermöglicht Kindern den Schulbesuch und entlastet Familien im Alltag. Auch Vieh und Felder können besser versorgt werden, was zu höheren Erträgen führt.

Die diesjährige Aktion ist noch nicht beendet, denn man möchte möglichst vielen Menschen in Afrika eine Chance auf ein besseres Leben ermöglichen. So wird die Kolpingsfamilie am 12.04.2026 mit einem Stand beim Frühlingmarkt im Forum vertreten sein. Dort werden die Projekthalte auch praktisch dargestellt. Zudem werden leckere, selbstgemachte Waffeln zu erwerben sein.

Die Organisatoren würden sich freuen, viele Gemeindemitglieder am Stand begrüßen zu dürfen.

Wer nicht zum Frühlingmarkt kommen kann aber, die Projekte der Kolpingsfamilie unterstützen möchte, kann dieses durch eine Spende auf das Konto: „Kolpingsfamilie Fröndenberg IBAN DE84 4435 0060 0430 0252 05 tun.

Kirchentreff Herz Jesu im April

Da im April der erste Freitag im Monat Karfreitag ist, wird der Kirchentreff Herz Jesu auf Freitag, 10.04., verlegt. Er ist im Anschluss an das Abendlob um 18:30 Uhr in Herz Jesu und bietet bei kalten Getränken und kleinen Snacks eine gute Gelegenheit miteinander in Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung.

Patronatsfest und Fahrradsegnung



Am 1. Mai feiern wir den Patronatstag der St. Josefskirche. Dabei schauen wir auf Josef, den Arbeiter, der zum Schutzpatron der Westicker Kirche wurde.

Am Sonntag vorher, 26. April um 11:00 Uhr laden wir deshalb alle herzlich zur Feier des Patronatsfestes in die Fahrradkirche St. Josef ein. Im Anschluss an den Gottesdienst haben alle, Groß und Klein, die Möglichkeit, sich und ihre Fahrräder (Laufräder,

Dreiräder, Bio-Bikes, E-Bikes, Rennräder, Mountainbikes, Dirtbikes, ...) segnen zu lassen. Bei einem gemütlichen Zusammensein an der Kirche und netten Gesprächen lassen wir die Feier ausklingen. Damit eröffnen wir die Fahrradsaison. Am Sonntag darauf können Sie dann, wenn Sie mögen, gesegnet und mit gesegneten Rädern am Volksradfahren der Stadt Fröndenberg teilnehmen.

Das Fahrradkirchenteam lädt Sie alle zu einer besonderen Autorenlesung am 02.06. mit Pfarrer Gereon Alter aus Essen ein. Mit ganz viel Begeisterung und Humor liest er aus seinem Buch ‚Wer radelt, der findet‘. Merken Sie sich den Termin schon mal vor! Wir rechnen fest mit allen Radfahrern unter Ihnen, aber auch mit allen Nicht-Radfahrern, die sich einfach nur auf die spannenden Raderlebnisse Gereon Alters freuen.

Und wir freuen uns auf Sie!

ST. KONRAD IN LANGSCHEDE

kfd

Herzliche Einladung zum Kaffeetrinken nach der Heiligen Messe um 14:30 Uhr am Mittwoch, 15.04. Auch Männer sind herzlich willkommen.

CHRISTKÖNIG IN WARMEN

Frauentreff Palz

Der nächste Spielnachmittag mit Kaffeetrinken des Frauentreffs Palz findet am Montag, 13.04. um 15:00 Uhr im Pfarrheim Warmen statt.

Zu einem Filmabend lädt der Frauentreff Palz alle interessierten Frauen am Freitag, 17.04. um 19:00 Uhr in das Pfarrheim Warmen ein. Bei kühlen Getränken, Popcorn und Knabbereien wollen wir einen gemütlichen Abend miteinander verbringen.

Sonntagscafé

Herzliche Einladung zum nächsten Sonntagscafé am Sonntag, 19.04. um 15:00 Uhr in das Pfarrheim Christkönig Warmen. Zum gemütlichen Kaffeetrinken bei selbst gebackenen Kuchen und guten Gesprächen möchten wir gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Caféhaus Team

LIVESTREAM UND VIDEOIMPULSE



Über diesen QR-Code kommen Sie direkt zu unserem YouTube-Kanal mit Videoimpulsen und einem Livestream der Hl. Messe um 11:00 Uhr aus der Katharinenkirche an jedem ersten Sonntag im Monat.

RUFBEREITSCHAFT

Die zentrale Rufnummer des Kranken- und Wochenrufdienstes ist die Telefonnummer des Christlichen Klinikums Mitte 02303-100-0
Von dort aus wird der diensthabende Geistliche per Handy informiert.
Der Wechsel im Kranken- und Wochendienst ist jeweils samstags um 19:00 Uhr

Vom 28.03. – 04.04.2026 Pfarrer Mandelkow
Vom 04.04. – 11.04.2026 Pastor Schmitz
Vom 11.04. – 18.04.2026 Pastor Middelanis

LESUNGEN UND KOLLEKTEN

PALMSONNTAG (28./29.03.)

Jes 50,4-7; Phil 2,6-11; Mt 21,1-11 o. Mt 26,14-27,66 o. Mt 27,11-54
Kollekte: für das Heilige Land

MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL (Gründonnerstag, 02.04.)

Ex 12,1-8.11-14; 1 Kor 11,23-26; Joh 13,1-15

FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI (Karfreitag, 03.04.)

Jes 52,13-53,12; Heb 4,14-16; 5,7-9; Joh 18,1-19,42

FEIER DER OSTERNACHT (Samstag, 04.04.)

Gen 1,1-2,2; Gen 22,1-18; Ex 14,15-15,1; Jes 54,5-14; Jes 55,1-11; Bar 3,9-15.32-4,4; Ez 36,16-17a.18-28; Mt 28,1-10

OSTERSONNTAG (05.04.)

Apg 10,34a.37-43; Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8; Joh 20,1-9 oder Joh 20,1-18 oder Mt 28,1-10 oder Lk 24,13-35

OSTERMONTAG (06.04.)

Apg 2,14.22b-33; 1 Kor 15,1-8.11; Lk 24,13-35 oder Mt 28,8-15

Kollekten der Kar- und Ostertage: seelsorgliche Projekte der Pfarrei

2. SONNTAG DER OSTERZEIT (11./12.04.)

Apg 2,42-47; 1 Petr 1,3-9; Joh 20,19-31
Kollekte: Seelsorgliche Projekte der Pfarrei

3. SONNTAG DER OSTERZEIT (18./19.04.)

Apg 2,14.22b-33; 1 Petr 1,17-21; Lk 24,13-35 oder Joh 21,1-14
Kollekte: Seelsorgliche Projekte der Pfarrei

UNSERE GOTTESDIENSTE

Samstag. 28.03.2026

16.00 Uhr SBH	Heilige Messe
18.00 Uhr St. Konrad	Wort-Gottes-Feier
19.30 Uhr St. Marien	Konzert Johannes Krutmann

Sonntag. 29.03.2026 **PALMSONNTAG**

09.30 Uhr St. Marien	Heilige Messe mitgestaltet vom Kirchenchor
11.00 Uhr St. Josef	Wort-Gottes-Feier

Dienstag. 31.03.2026 DIENSTAG DER KARWOCHE

10.30 Uhr **Hubertia** **Heilige Messe** nur für Bewohner

18.30 Uhr **St. Josef** **Heilige Messe**
+ Anita Droste; JG + Richard Fabian

Mittwoch. 01.04.2026 MITTWOCH DER KARWOCHE

16.00 Uhr **SBH** **Heilige Messe**

**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN,
VON DER GRABESRUHE UND DER
AUFERSTEHUNG UNSERES HERRN**

Donnerstag. 02.04.2026 GRÜNDONNERSTAG

18.00 Uhr **St. Marien** **Feier vom Letzten Abendmahl**
im Anschluss Ölbergstunde

Freitag. 03.04.2026 KARFREITAG

10.00 Uhr **St. Konrad** **Kreuzweggebet**

10.30 Uhr **SBH** **Kreuzwegandacht**

15.00 Uhr **St. Marien** **Liturgie vom Leiden und Sterben Christi,**
anschl. Beichtgelegenheit

Samstag. 04.04.2026 TAG DER GRABESRUHE

12.00 Uhr **St. Marien** **Speisensegnung**

Samstag. 04.04.2026 OSTERNACHT - FEIER DER AUFERSTEHUNG

20.30 Uhr **St. Marien** **Feier der Osternacht**

Sonntag. 05.04.2026 HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 09.30 Uhr **St. Agnes** Heilige Messe
++ der Familien Richter/Boes
- 10.30 Uhr **Herz-Jesu** Wort-Gottes-Feier
- 11.30 Uhr **St. Konrad** Heilige Messe
6-Wochenamt + Markus Eckardt; + Hildegard
Schneider; ++ Eheleute Anton und Christiane
Tischbierek und Familie Jontza

Montag. 06.04.2026 OSTERMONTAG

- 09.30 Uhr **St. Marien** Heilige Messe - Familienmesse -
Lebende und ++ der Familien Otrzonsek,
Krawczyk und Bohnenkamp
- 10.30 Uhr **Hubertia** Wort-Gottes-Feier nur für Bewohner
- 11.00 Uhr **St. Josef** Wort-Gottes-Feier

Dienstag. 07.04.2026 DIENSTAG DER OSTEROKTAV

- 10.30 Uhr **Hubertia** Heilige Messe nur für Bewohner
- 18.30 Uhr **St. Josef** Heilige Messe
+ Anita Droste

Mittwoch. 08.04.2026 MITTWOCH DER OSTEROKTAV

- 16.00 Uhr **SBH** Heilige Messe

Donnerstag. 09.04.2026 DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

- 18.00 Uhr **St. Agnes** Heilige Messe
++ Eheleute Gerd und Elisabeth Grote

Freitag. 10.04.2026 **FREITAG DER OSTEROKTAV**

18.30 Uhr **Herz-Jesu** **Heilige Messe** "Abendlob"

Samstag. 11.04.2026 **SAMSTAG DER OSTEROKTAV**

09.30 Uhr **St. Marien** **Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion**

11.30 Uhr **St. Marien** **Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion**

16.00 Uhr **SBH** **Heilige Messe**

JG + Pastor Börskens; + Erika Hochhaus; ++
Elsbeth, Reinhard und Ralf Gerlach;
6-Wochenamt + Gerhard Müller

18.00 Uhr **St. Konrad** **Heilige Messe**

Sonntag. 12.04.2026 **2. SONNTAG DER OSTERZEIT**

09.30 Uhr **St. Marien** **Heilige Messe**

11.00 Uhr **St. Josef** **Wort-Gottes-Feier**

14.00 Uhr **Herz-Jesu** **Taufe**

Montag. 13.04.2026

09.00 Uhr **St. Marien** **Dankmesse der Kommunionkinder**

Dienstag. 14.04.2026

10.30 Uhr **Hubertia** **Heilige Messe** nur für Bewohner

18.30 Uhr **St. Josef** **Heilige Messe**

Mittwoch. 15.04.2026

14.30 Uhr **St. Konrad** **Heilige Messe**

Donnerstag. 16.04.2026

18.00 Uhr **St. Agnes** **Heilige Messe**

++ Ehel. Heinz und Luise Zander

Freitag. 17.04.2026

18.30 Uhr **Herz-Jesu** **Heilige Messe** "Abendlob"
+ Paul Becker

Samstag. 18.04.2026

16.00 Uhr **SBH** **Heilige Messe**
18.00 Uhr **St. Konrad** **Wort-Gottes-Feier**
18.00 Uhr **St. Agnes** **Heilige Messe**
+ Fritz Tillmann

Sonntag. 19.04.2026 **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

09.30 Uhr **St. Marien** **Heilige Messe**
+ Adalbert Bönning; ++ Eheleute Paul und Marie
Nawrath; ++ Dorothea und Heinrich Nawrath
11.00 Uhr **St. Josef** **Wort-Gottes-Feier**
11.00 Uhr **Herz-Jesu** **Kinderkirche**

EINRICHTUNGEN DER GEMEINDEN

Kirchen und Kapellen:

St. Marien, Fröndenberg-Mitte

Auf dem Sodenkamp 15, 58730 Fröndenberg

Kapelle im Altenzentrum Schmallenbach-Haus

Hirschberg 5

Kapelle im Haus Hubertia

Karl-Wildschütz-Straße 5

St. Josef, Fröndenberg-Westick

Graf-Adolf-Straße 64

Herz Jesu, Fröndenberg-Hohenheide

Auf dem Krittenschlag 5

St. Konrad, Fröndenberg-Langschede

Gartenstraße 18

St. Agnes, Fröndenberg-Bausenhagen

Pfarrheime:

Pfarrzentrum St. Marien

Auf dem Sodenkamp 14, 58730 Fröndenberg

Franz-Stock-Haus, Hohenheide

Auf dem Krittenschlag 5

Pfarrheim St. Konrad, Langschede

Gartenstraße 18

Pfarrheim Christkönig, Warmen

Landstraße 15

Marienfarrheim St. Agnes, Bausenhagen

Palzstraße 40, ☎ 02377 1889

Tageseinrichtungen für Kinder

Kath. KiTa St. Marien

Hirschberg 5c, 58730 Fröndenberg

Leiterin: Margit Schlürmann, ☎ 02373 72281;

✉ marien-froendenberg@kath-kitas-ruhr-mark.de

Internet: www.kita-marien-froendenberg.de

Kath. KiTa Herz Jesu

Hohenheide 101a, 58730 Fröndenberg

Leiterin: Laura Salzmann, ☎ 02373 77391;

✉ herz-jesu-froendenberg@kath-kitas-ruhr-mark.de

Internet: www.kita-herz-jesu-froendenberg.de

Kath. KiTa St. Josef

Graf-Adolf-Straße 66, 58730 Fröndenberg

Leiterin: Jolanta Szymanski, ☎ 02373 72550;

✉ josef-froendenberg@kath-kitas-ruhr-mark.de

Internet: www.kita-josef-froendenberg.de

Kath. KiTa Christkönig

Landstraße 17, 58730 Fröndenberg

Leiterin: Andrea Staubach, ☎ 02373 70269;

✉ christkoenig-froendenberg@kath-kitas-ruhr-mark.de

Internet: www.christkoenig-froendenberg.de

Caritative Einrichtungen:

Familienbegleitung

Beratung und Begleitung durch die Familienbegleitung nach tel. Absprache unter

☎ 0157 332 250 12

✉ familienbegleitung@ek-froendenberg.de

Caritasverband für den Kreis Unna e.V.,

Höingstr. 5-7, 59425 Unna, ☎ 02303 251350

Ambulanter Paritätischer Hospizdienst Unna Fröndenberg

Tim Jalowietzki ☎ 02303 9426829

Altenzentrum Schmallenbach-Haus

Hirschberg 5 und

Haus Hubertia

Karl-Wildschütz-Straße 5

58730 Fröndenberg

☎ 02373 751-0

✉ info@schmallenbach-haus.de

Internet: www.schmallenbach-haus.de

IHR KONTAKT ZU UNS

Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralen Raum:

Pfarrer Paul Mandelkow ☎ 02303 14939
✉ paul.mandelkow@kirche-unna.de
Pastor Bernhard Middelanis ☎ 02301 2471
✉ middelanis@franziskus-holzwickede.de
Pastor Stefan Schmitz ☎ 02303 538435
✉ stefan.schmitz@kirche-unna.de
Gemeindereferent Benedikt Dorré
☎ 0152 34646535
✉ benedikt.dorre@kirche-unna.de
Gemeindereferent Janfelix Müller
☎ 02303 9427240
✉ janfelix.mueller@kirche-unna.de
Gemeindereferentin Svenja Naumann
☎ 0173 4369986
✉ svenja.naumann@kirche-unna.de
Gemeindereferent Heiner Redeker
☎ 02373 76112
✉ redeker@st-marien-gemeinde.de
Gemeindereferentin Mona Schomers
☎ 0172 2477176
✉ schomers@st-marien-gemeinde.de
Ständiger Diakon Michael Deimel
✉ deimel@st-marien-gemeinde.de
Ständiger Diakon Dr. Clemens Liening
✉ dr.clemens.liening@kirche-unna.de

Ständiger Diakon Carsten Schindler
✉ schindler@st-marien-gemeinde.de
Ständiger Diakon Stephan Wehrmann
✉ stephan.wehrmann@kirche-unna.de
Seelsorger im Christlichen Klinikum
Pastor Marc Stücker ☎ 02303 100-64622
✉ m.stuecker@hospitalverbund.de
Seelsorger im Heilig-Geist-Hospiz
Dipl. Soz. Päd Edgar Terhorst
☎ 02303 3050486
✉ e.terhorst@heilig-geist-hospiz.de
Priester im Ruhestand:
Subsidiar Pastor Heinz-Josef Löckmann
☎ 02303 7736277
✉ heinz-josef.loeckmann@kirche-unna.de
Subsidiar Propst i. R. Norbert Schröder
☎ 02373 751 409
✉ propst.schroeer@gmail.com
Pfr. i. R. Josef Eickhoff
Dekanatskirchenmusikerin
Franziska Classen
☎ 02303 14939
✉ franziska.classen@kirche-unna.de
Verwaltungsleiter
Stefan Spallek
☎ 0151-28398818
✉ stefan.spallek@kirche-unna.de

Pfarrbüro St. Marien

Auf dem Sodenkamp 16, 58730 Fröndenberg
☎ 02373 72183 ☎ 02373 76149
✉ info@st-marien-gemeinde.de
Sekretärin: Carolin Sattler

Öffnungszeiten

Dienstag von 09:00—12:00 Uhr
Donnerstag von 15:00—17:30 Uhr

Pfarrbüro St. Agnes Bausenhagen

Palzstraße 40, 58730 Fröndenberg
☎ 02377 6211
Sekretär: Paul Röttger

Öffnungszeiten:

Dienstag von 09:00—10:00 Uhr
Freitag von 15:30—16:30 Uhr

Herausgeber: Pfarrei St. Marien, Auf dem Sodenkamp 16, 58730 Fröndenberg

ViSdP: Pfarrer Paul Mandelkow

Informationen an: info@st-marien-gemeinde.de



Ich bin die Auferstehung
und das Leben

Joh 11,25

Frohe Ostern